

ST 4: DPG meets DGMP: Von der Idee bis zur klinischen Anwendung

Time: Wednesday 14:00–15:30

Location: ZEU/0146

Invited Talk ST 4.1 Wed 14:00 ZEU/0146
Innovationen in die Praxis bringen – die EXIST Gründungsförderung — •ANTJE DEWITZ — Projektträger Jülich, Berlin, Germany

Seit 1998 fördert das EXIST-Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz Existenzgründerinnen und -gründer aus der Wissenschaft, kofinanziert durch den Europäischen Sozialfonds. Durch Start-ups aus Universitäten und Forschungseinrichtungen gelangen Innovationen besonders schnell in die industrielle Praxis und die Gesellschaft. Außerdem entstehen so neue qualifizierte Arbeitsplätze. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler können im eigenen Start-up auf Grundlage ihrer Forschungsergebnisse innovative Produkte oder Dienstleistungen entwickeln und in die Praxis bringen. Die finanzielle Unterstützung des EXIST-Programms mindert dabei das individuelle Risiko der Gründenden in der Anfangszeit. Außerdem stehen Sachmittel zur Verfügung, um die technische Machbarkeit zu belegen oder einen Prototypen zu bauen. Und durch betriebswirtschaftliche Beratungsangebote und individuelles Coaching wird unternehmerisches Handwerkzeug vermittelt. EXIST ist themenoffen und fördert wissenschaftlich basierte Gründungen von Agrarwissenschaft bis Zivilschutz. Fördervoraussetzung ist eine technische Innovation oder eine neuartige innovative Dienstleistung. Zudem muss erkennbar sein, dass die Idee vom Gründungsteam wirtschaftlich erfolgreich umgesetzt werden kann und grundsätzlich ein Markt vorhanden ist. Ein besonders anspruchsvolles Technologiefeld für Unternehmensgründungen stellt die Medizintechnik dar. Mehr Informationen zu EXIST: www.exist.de

Invited Talk ST 4.2 Wed 14:20 ZEU/0146
Development and Certification of an IGRT system — •CLAUS PROMBERGER — Brainlab AG, München

As a mid-size company we decided several years ago to redesign a successful IGRT product line to follow current and upcoming regulations and standards in development, verification, validation and certification processes. The journey will be presented which ends again in a successful product and even in a nomination for the "Deutsche Zukunftspreis". The focus will be on the necessary tasks and timeline to bring a fully MDR certified product consisting of software and hardware components to the market in the EU and to keep it there.

Invited Talk ST 4.3 Wed 14:40 ZEU/0146
Klinische Anwendung von Protonen-/Partikeltherapie — •ESTHER TROOST — OncoRay - National Center for Radiation Research in Oncology, Faculty of Medicine and University Hospital Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden, Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf, Dresden, Germany

Partikeltherapie, insbesondere Protonentherapie, wird aktuell an zahlreichen Zentren in Deutschland und Europa als Alternative zur herkömmlichen Photonentherapie angeboten. In diesem Vortrag werden die Unterschiede in der Dosisverteilung zwischen Photonen- und Protonentherapie, die Indikationen für eine Protonentherapie sowie der bisher bewiesene Mehrwert von Partikeltherapie dargestellt.

Round Table Discussion (30 min)